

## **Hinweise: Vorplanung Straßenbau Wallstraße (3) 18.02.2011**

**Ausbauabschnitt:** zwischen Kreuzung " Pesthof " und Einmündung „ Großer Löwe “  
**Heutiger Zustand:** einseitig ausgebauter Gehweg (Hochbord / Betonsteinpflaster) auf der nördlichen Seite der sich in einem guten Zustand befindet  
Teilweise einseitig ausgebauter Gehweg (Hochbord / Betonsteinpflaster) auf der südlichen Seite der erneuerungsbedürftig ist  
Fahrbahnbefestigung aus Asphalt in dringend sanierungsbedürftigen Zustand.  
Fahrbahnrand auf der südlichen Seite teilweise mit Bordstein bzw. Pflasterrinne eingefasst. Oberflächenentwässerung über Straßenabläufe  
heutige Fahrbahnbreite zwischen 6,15m - 6,30m einschl. Rinne  
einseitiger Baumbestand im unbefestigten Parkplatzbereich

### **Geplanter Zustand:**

**Ausbaubereich:** nördliche Borsteinvorderkante bis südliche Katastergrenze  
**Ausbaulänge :** ca. 325 m  
**Ausbauprofil:** Trennprofil über Bordstein mit beidseitigem Gehweg  
**mittl. Ausbaubreite :** ca. 8,00 m  
**Ausbaufäche:** ca. 2.600 m<sup>2</sup>  
**Allgemeines:** Am nördlichen Gehweg muss der Bordstein in Teillängen auf zusammen ca. 60 m Länge erneuert werden. In diesem Bereich erfolgt Pflasterumlage.  
Vor den vorh. Bordstein wird eine neue 2-zeilige Rinne aus Betonpflasterstein 16/14 gesetzt. Ab der vorh. Bordsteinkante beträgt die neue Fahrbahnbreite 6,35 m (LKW-Begegnung). Südlich wird als Fahrbahnbegrenzung eine 2-zeilige Rinne aus Betonpflasterstein 16/14 mit Rundbordstein (r=2 cm) gesetzt.  
Die sich ergebenden Restflächen bis zur Katastergrenze / Bebauung werden als Gehweg mit Betonsteinpflaster ausgebaut. Am vorh. Parkplatz erfolgt im Bereich des Fahrbahnrandes eine provisorische 1 m breite Asphaltbefestigung bis zum endgültigen Parkplatzausbau. Es sind insgesamt 18 neue Baumpflanzungen geplant. 10 Baumstandorte (Säulenhainbuchen) werden im Bereich der vorhandenen Fahrbahn über Fahrbahneinengungen (6,15m auf 4,75m) realisiert. Die geplanten Fahrbahneinengungen berücksichtigen die erforderlichen Schleppkurven und sollen auch der Geschwindigkeitsdämpfung dienen. 5 Standorte (Ahorn) ergänzen die vorh. nördliche Pflanzung. 3 Standorte (Linde) ergänzen die vorh. südliche Pflanzung am Parkplatzrand unter Berücksichtigung der vorh. bzw. möglichen zukünftigen Stellplatzaufteilung.  
Die neue Höhenabwicklung erfolgt entsprechend der vorhandenen Situation  
*Vorschlag Ausbauprofil:*  
Wegen der anliegenden Gewerbebetriebe und der Nutzung des Parkplatzes als Busparkplatz wird in Anlehnung an die RStO 01 ein Ausbau entsprechend BKL III mit / auf vorhandener neu zu verdichtender Mittelsandschicht vorgeschlagen.  
Mittlere Ausbautiefe Vollausbau somit ca. 45 cm  
Oberflächenentwässerung erfolgt über neu zu setzende Straßenabläufe mit neuem Anschluss an den Kanal.

Stand 18.02.2011

Ingenieurbüro Sanders